

Neugestaltung der Uhlenhorst: Fußweg an der Alster vorübergehend gesperrt

In Hamburg sind Teile des Fußwegs an der Uhlenhorst gesperrt. Grund sind Bauarbeiten zur Neugestaltung und Naturschutz.

Hamburg. Fußgänger und Jogger müssen sich derzeit auf der Uhlenhorst umorientieren. Die Gründe dafür sind umfangreiche Umgestaltungsarbeiten, die die Nutzung des beliebten Fußwegs an der Außenalster beeinträchtigen.

Ursache der Umleitung

Aktuell stehen an der Schönen Aussicht und entlang des Weges zwischen der Feenteichbrücke und der Auguststraße rot-weiße Barken, die den Zugang zum Fußweg versperren. Diese Maßnahmen sind Teil eines größeren Plans, der darauf abzielt, die Uferbereiche der Außenalster zu erneuern und zu schützen. Die Stadt Hamburg hat sich dazu entschlossen, die vorherrschenden Trampelpfade, welche das Gras immer wieder schädigen, zu regulieren.

Die Veränderungen im Detail

Die Umbauarbeiten beinhalten die Installation von Steinfliesen, die den Fußweg deutlich abgrenzen sollen. Diese sollen nicht nur die Stabilität des Weges erhöhen, sondern auch die Umwelt schützen. Außerdem sind neue Holz- und Steinbänke geplant, die den Bereichen am Wasser mehr Struktur verleihen. Ein Sprecher des Bezirks Nord erklärte, dass die kompletten Baumaßnahmen bis Mitte August abgeschlossen sein sollen.

Mehr Raum für die Natur

Zusätzlich zu den Wegarbeiten nimmt die Stadt auch eine Veränderung der Landschaft vor. An der Feenteichbrücke soll eine Wildblumenwiese entstehen. Die bisherigen Rasenstreifen werden entfernt, und im Herbst werden Blumenzwiebeln eingepflanzt, die im Frühjahr 2025 in voller Blüte stehen sollen. Diese Maßnahmen sollen nicht nur das Stadtbild verschönern, sondern auch die lokale Flora unterstützen.

Einblick in die Neuerungen in der Umgebung

Die Erneuerungsarbeiten betreffen auch die beliebten Zugänge zur Bar Alsterperle. Einige Sitzmöglichkeiten am Wasser sind weggefallen, um Platz für die neuen, gealterten Sitzplätze zu schaffen, die den Besuchern einen besseren Blick auf das Panorama und die tollen Sonnenuntergänge bieten.

Reaktionen der Anwohner und Passanten

Die Bauarbeiten haben gemischte Reaktionen unter den Anwohnern und Passanten ausgelöst. Einige begrüßen die Maßnahmen, da sie glauben, dass ein gepflegter Park mehr Menschen anziehen und die Natur aufwerten wird. Andere hingegen zeigen sich unzufrieden über die temporäre Einschränkung der Nutzungsmöglichkeiten des beliebten Spazierwegs.

Fazit: Ein wichtiger Schritt zur Verbesserung

Insgesamt wird die Umgestaltung des Fußwegs an der Uhlenhorst als ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Lebensqualität in Hamburg angesehen. Obgleich die Arbeiten momentan eine Unannehmlichkeit darstellen, könnte das künftige Ergebnis dazu führen, dass die Außenalster noch mehr zur Erholungszone für Anwohner und Besucher wird.

- NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de